

Stadt Mainz

04-2017



biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

Schulentwicklungsplanung

Stadt Mainz

Einrichtung einer 4. IGS

April 2017

RealschulenPlus Σ	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
5. Jhg.	288	307	322	309	305	333	337	338	367	371	375	377	381	382

Die Zahl der Schüler in den 5. Klassen der RS+ kann von 307 (2017/18) wieder wie schon 2011 sowie 2012 mit 4 RS+ (Frank, Kir, Lerchenberg, Budenheim/Mombach) auf gut 350 steigen, wenn die GY-Kapazitäten voll ausgeschöpft sind und keine neuen IGS entstehen - weder in der Stadt Mainz noch in ihrem Umland: d.h.: wenn ausreichend Schüler an den IGS zu Gunsten der RS+ abgelehnt werden (müssen: 2017/18 waren es ca. 250 Schüler)!

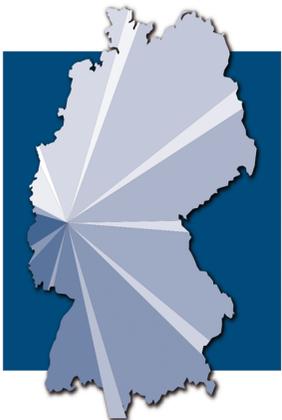
Eine neue IGS mit z.B. 4 Zügen „nähme“ den IGS im Bestand keine Schüler weg. Sie minderte nur die Anmeldeüberhänge von rund 250 (2017/18) auf eher 180. Und diese rund 70 Schüler wären von den 307 Anmeldungen (2017/18) an den 4 RS+ sowie den über 350 längerfristig abzuziehen.

Bei einer 4. IGS in der Stadt Mainz wären langfristig nicht rund 350 Anmeldungen zu erwarten, sondern nur rund 280 bis 300.

Wären die RS+ Frank 5-zügig, die RS+ Kir 4-zügig, die RS+ Lerchenberg 3-zügig und die RS+ Budenheim/Mombach 4-zügig möglich, überstiege die Zahl der Züge die Anmeldungen erheblich. Gäbe es nur 3 RS+ und eine 4. IGS, wären die Kapazitäten in den 5. Klassen der RS+ ebenfalls nicht ausgeschöpft.

Stadt Mainz

04-2017



biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

„Rückläufer“ bzw. „Abschulungen“ spielen eine große Rolle (hier Schuljahre 2010/11 bis 2016/17): Alle GY in der Stadt Mainz verlieren gegenüber den 5. Eingangsklassen in den aufsteigenden Klassen gut 10% der Schüler.

Die IGS nehmen kaum Schüler von außen in die laufenden Klassen auf. Die RS+ führen in den 9. Klassen 50% mehr Schüler als in den 5. Klassen bei den Aufnahmen (= Zuzüge + „Rückläufer“/„Abschulungen“). Im Jahrgang 10 führen die RS+ (insg.!) nur rund 2/3 der Schüler des Jahrgangs 9.

Stadt Mainz

04-2017

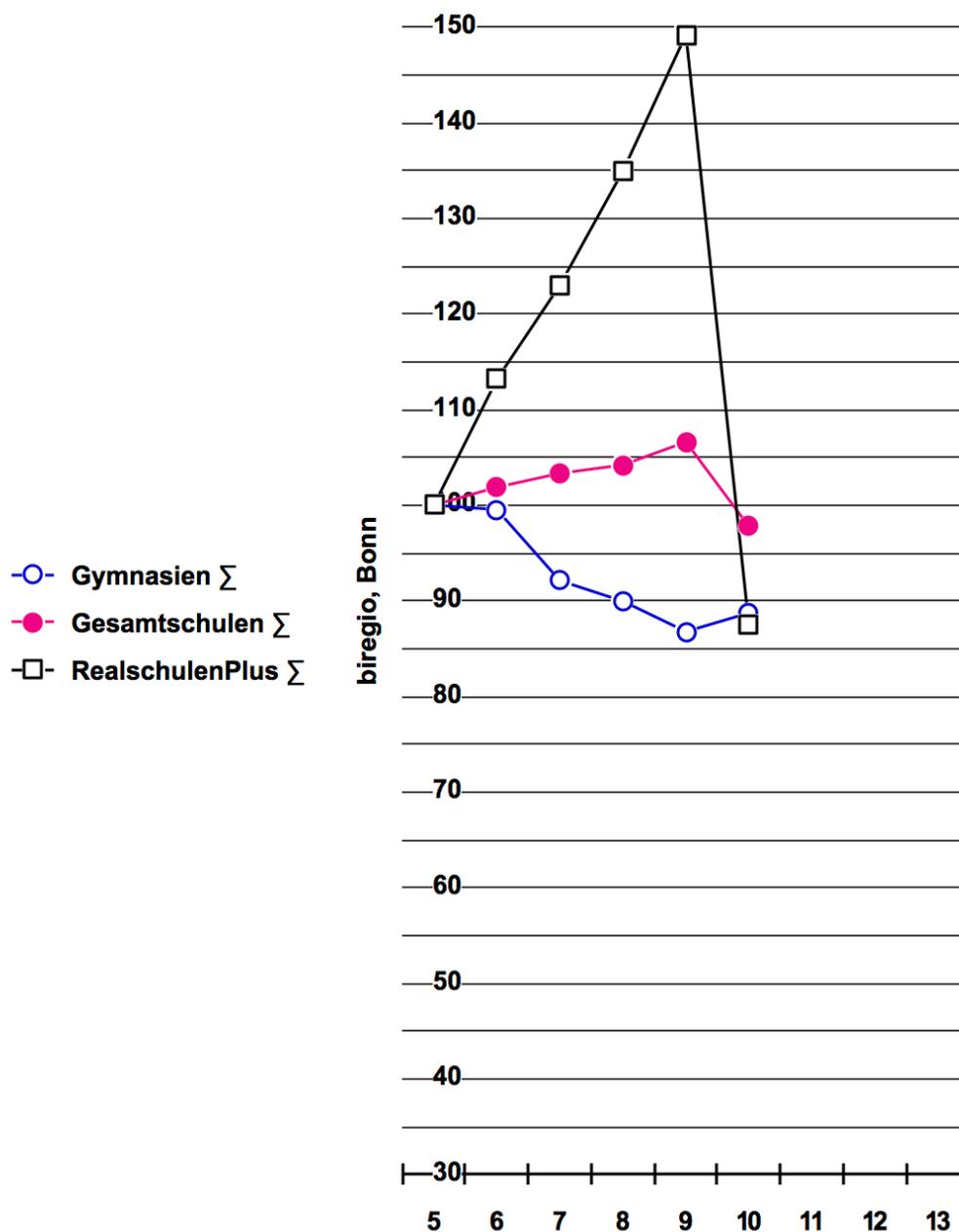


biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in % (Klasse 5 = 100%) - ein Vergleich: Stadt Mainz. 2010/11 bis 2016/17 einschließlich, nur öffentliche Schulen

(Gymnasien mit G8-Effekten in 3 Schulen!)

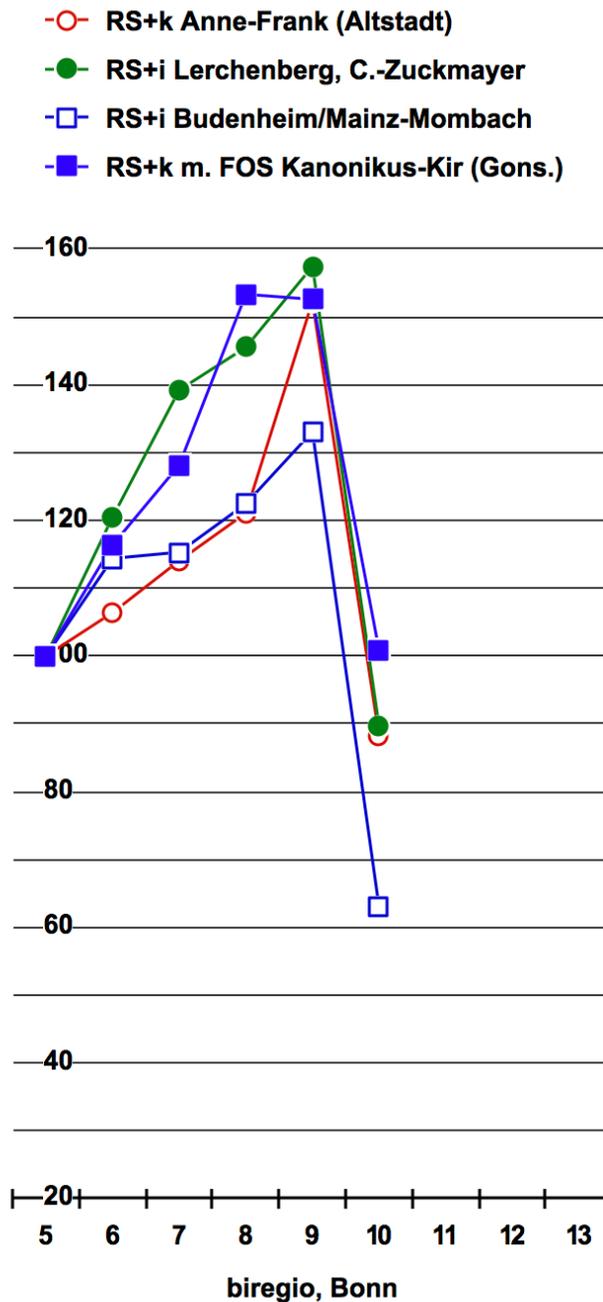


Die RS+ Lerchenberg und Kir sind stärker von diesen Effekten tangiert als die RS+ Budenheim/Mombach und Frank. Diese Effekte sind zu berücksichtigen.

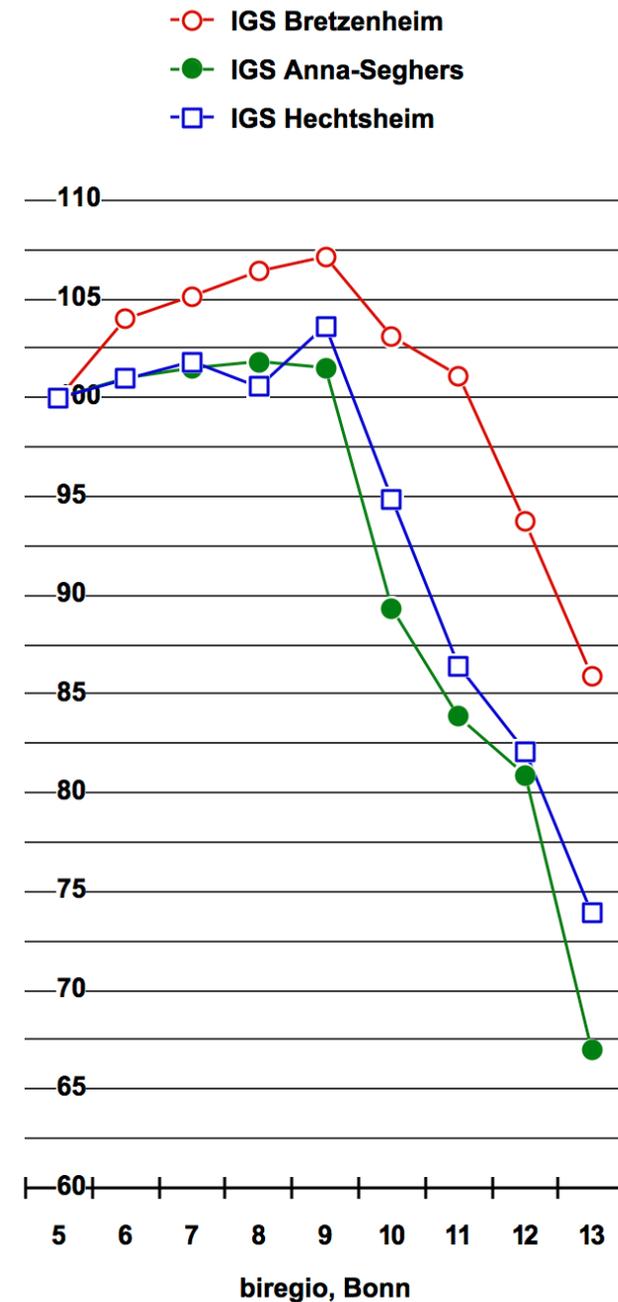
Stadt Mainz
04-2017



Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in % (Klasse 5 = 100%) - RealschulePlus



Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in % (Klasse 5 = 100%) - Gesamtschule



Die Effekte sind nicht einheitlich. Zur Verdeutlichung: Bsp. eines Jahres (Vorseite Mittel aus 7 Schuljahren):

2011 nahm die RS+ Frank ca. 100 Schüler. Sie führte 2015 ca. 150 Schüler im Jahrgang 9 (+50) und führt 2016 ca. 80 im Jahrgang 10. Begrenzte man die RS+ durchgängig, wäre sie voll 5-zügig und wechselte nicht zw. 4 und 7 Zügen. Die RS+ Lerchenberg hatte im ausgewählten Verlaufs Jahr nur wenig Querzugänge und die RS+ Budenheim/Mombach fast keine! Für die Entwicklung der RS+ Frank sind die Effekte so vieler Rückschulungen ggf. sehr kontraproduktiv.

Stadt Mainz

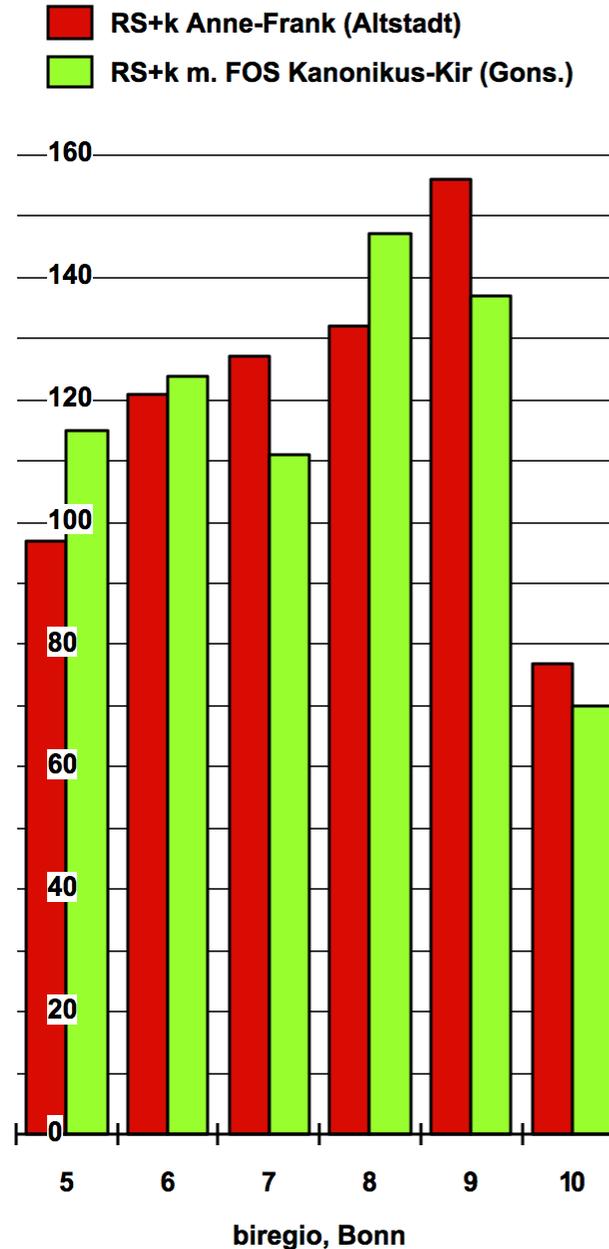
04-2017



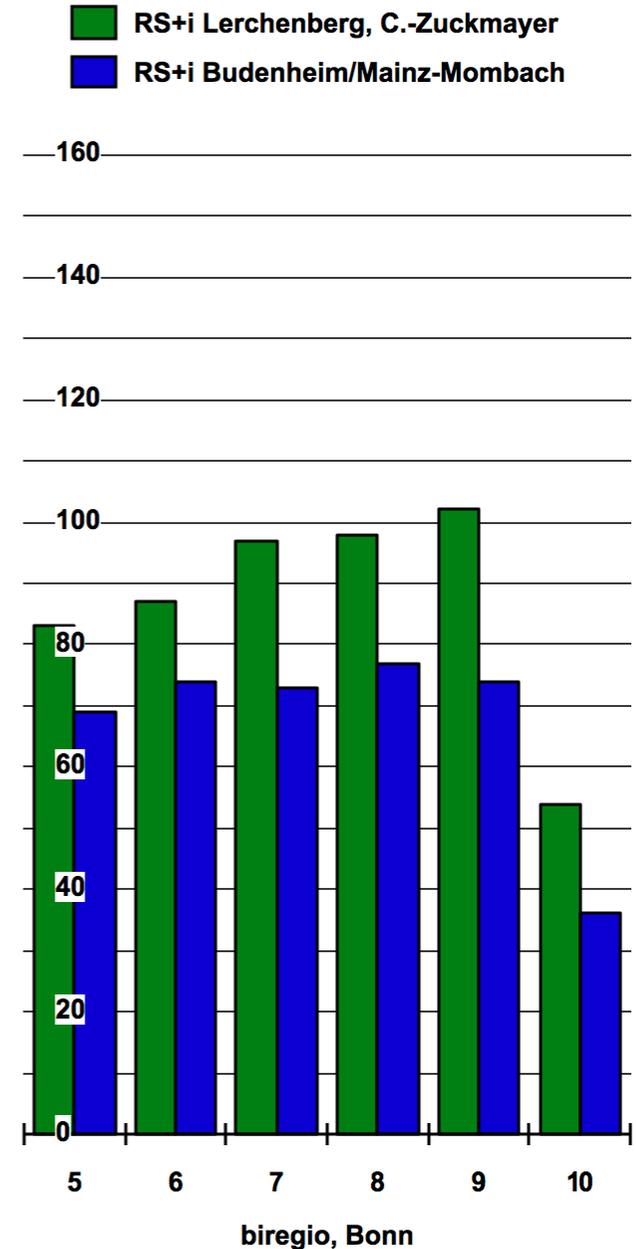
biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in den aufsteigenden Klassen: 5. Klasse 2011, 6. 2012, 7. 2013, 8. 2015, 9. 2015, 10. Klasse 2016 - RealschulePlus



Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe in den aufsteigenden Klassen: 5. Klasse 2011, 6. 2012, 7. 2013, 8. 2015, 9. 2015, 10. Klasse 2016 - RealschulePlus



Hier sind nun diese Entwicklungen in absoluten Werten ablesbar:

313 Schüler im Jg. 5, 365 im Jg. 6, dann 413, dann 422, dann 496 und nur noch 258 im Jg. 10 ... (Bsp.: gelber Verlauf)

Und dennoch sind die Schülerzahlen nunmehr eindeutig rückläufig!

Stadt Mainz
04-2017



Jg.	2010 /11	2011 /12	2012 /13	2013 /14	2014 /15	2015 /16	2016 /17
RealschulenPlus Σ							
5	313	364	384	332	277	306	288
6	460	365	406	429	372	300	359
7	442	477	413	408	442	416	336
8	474	434	469	422	454	486	468
9	468	461	441	571	496	469	540
10	308	329	289	417	374	258	237
5-10	2.465	2.430	2.402	2.579	2.415	2.235	2.228
Kl.	108	103	101	109	100	95	96
/Jhg.	431	420	423	432	408	395	398
/Kl.	22,8	23,6	23,8	23,7	24,2	23,5	23,2
Z:	18,2	17,7	17,8	18,2	17,2	16,7	16,8

- Nähmen die 4 RS+ durch eine 4. IGS als dann 3 RS+ 2016 nicht 288 Schüler auf, sondern 218 (-70), wären dies knapp 9 Züge à 25 Schüler. Bei 25% Zugängen durch Abschlüssen im Jg. 7 und 50% im Jg. 9 wären bei 218 Anmeldungen in der Spitze (d.h. im Jg. 9) rund 325 Schüler zu versorgen. Das entspräche 13 Zügen à 25. Im Mittel wären es 10-11 Züge: 5 (?) RS+ Frank, 3-4 (?) RS+ Kir, 2-3 (?) RS+ Zuckmayer. Mitentscheidend ist aber die Platzierung der 4. IGS (in welcher RS+).

Vor 4 Jahren haben die 4 RS+ noch über 2.400 Schüler geführt. 2016/17 sind es ca. 2.200. Im Status quo müssten die höheren Zahlen, die aus den GrS kommen, die IGS zu höheren Ablehnungen drängen; die 4 RS+ stiegen in 10 Jahren auf ca. 2.600 Schüler. Bei einer 4. IGS ab 2020 (4 Züge) mit 70 Bindungen aus dem RS+-Potenzial läge die Schülerzahl der RS+ in 10 Jahren bei ca. 1.700 liegen. Die Differenz von 500 Schülern (1.700 zu 2.200) entspräche z.B. der Größe der RS+ Lerchenberg. Bei einer 4. IGS könnte die Stadt Mainz inklusive der Abschlungen mit 3 RS+ arbeiten. Diese wären aber dann gut ausgelastet.

RealschulenPlus Σ AF, KK, LE, B/M Staurts quo	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
5. Jhg.	265	307	321	309	304	336	337	339	368	371	376	378	381	382
6. Jhg.	359	326	348	365	349	345	387	388	390	423	427	432	435	439
7. Jhg.	336	391	356	378	398	381	376	421	423	425	461	465	471	474
8. Jhg.	468	368	428	390	416	437	418	413	462	464	466	506	511	517
9. Jhg.	540	518	414	478	435	460	486	466	459	515	517	519	563	569
10. Jhg.	237	315	302	242	280	256	269	284	272	269	301	302	303	329
Schüler insg.	2.205	2.224	2.168	2.162	2.183	2.215	2.273	2.311	2.374	2.467	2.548	2.602	2.664	2.710

RealschulenPlus bei 4. IGS = nur noch 3 RS+	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29	2029/30
5. Jhg.	265	307	321	309	234	266	218	219	244	247	250	252	255	256
6. Jhg.	359	326	348	365	349	275	308	252	253	282	286	290	292	296
7. Jhg.	336	391	356	378	398	381	300	336	275	276	307	311	316	318
8. Jhg.	468	368	428	390	416	437	418	329	368	302	303	337	341	347
9. Jhg.	540	518	414	478	435	460	486	466	366	410	336	337	375	380
10. Jhg.	237	315	302	242	280	256	269	284	272	214	240	196	197	220
Schüler insg.	2.205	2.224	2.168	2.162	2.113	2.075	1.999	1.886	1.778	1.731	1.722	1.723	1.776	1.817

Stadt Mainz

04-2017



biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

© *biregio*
Projektgruppe Bildung und Region
Wolf Krämer-Mandau
Dürenstr. 40
53173 Bonn
0228/36 30 04
info@biregio.de